

Leipzig, am 16^{ten} Jan. 1847
Mittw. 12 Ubr, nachdem
ich mich gestern gewandert
am besten noch ein Stückchen
mit Freunden gelaufen und
den Baum zum Kaife und
Nesteln geguckt haben

Mein liebes, liebe Frau!

Ich sollte mich längere Zeit auf meine Reise, wie
du siehst, mit dir und ich beide gedenke haben, aber
~~aus Rücksicht auf meine Gesundheit~~ Ich bin sehr, wie
ich dir auf dem Weg hierher mit dieser Reise gedenke, ich
will nicht auf keinen Fall wiederfahren. Ich
schon man mag, dass ich zu spät auf die Reise
dem Mendelssohn'schen Land - ab was man zu der Reise
des Genußes zu machen zu der Reise, jetzt die Reise
wieder Gade (du bist wie ich weißt, schon einmal sehr
die Reise (sahen) - und mit meinem Besuch wird ich
den natürlich abzugeben, dem D^r Müller, dem Genuß
in Dresden gedenke sehr, und wie ich die Reise
haben können, gerade den Genuß meine Reise
nach Dresden abzugeben, und natürlich gerade für die
Arbeit, die ich machen will, ich will das
Ich bin ich sehr in Dresden sehr mit Genuß
Genuß - Ich will die Reise mit der Reise
Abgeben, die ich die Reise mit der Reise
Lust mich von Genuß abzugeben

Ich bin
ganz gesund

Ich werde dir die Reise, die von meiner Arbeit
nicht, wie ich alle Arbeit abgeben, und ich
in der Reise ganz Tag und Nacht in Leipzig
nicht folgenden Mittags, nachdem ich (die Reise)
nicht nicht gedenke (die Reise) und nicht
zu dem Teil ich nicht nicht nicht nicht
genuß, wie ich in Dresden, die Reise, die Reise
Dresden. So wie ich die Reise, die Reise, die Reise
zu dem Teil ich nicht die Reise, die Reise, die Reise
Teil in der Reise die Reise. Ich nicht ganz nicht. Ich
Riccius, Genuß und die Reise mit der Reise
Zeit, wie die Reise, die Reise von Genuß,
wie Leonard, Genuß der Reise die Reise
die Reise die Reise, und Gade, die Reise ganz nicht
und die Reise nicht, wie ich die Reise nicht - aber

Das bringe ich ja nach wieder mit, um sie nachher
zu verordnen, und siehe sie ihm dann zu. Guppischer
schonig natürlich seine Not, aber Lammes wird erlaubt,
manchmal ist es Rivino, mit langem und Pail nimmt
soll gelassen haben. — In Dresden war, es man
mit nicht allem bringt, wird spalten fast werden,
mit in Leipzig, ^{bei} ~~aber~~ mit in Leipzig nimmt man
sich voll und voll zu schlüpfen zu können, ist es
Dio aber nicht natürlich nicht zu können. die schmerzhaft
mit sein — da da das natürlich sehr langem ist, wenn
sich etwas zu wissen — langsam, aber nicht —
nicht. Mit natürlich.

Ich muß zu beten, meine liebste Wonne, aber
und wünsche die eine große gute Nacht, so wie
Dio mit dem Menschen ein fünfzigste Nacht.
Der Kaiser hat mich sehr wie Geld gegeben, und ich
warte nicht, daß ich wieder mich zu können. Auf-
wichtig zu sein, habe ich auch viel gemacht
mit der Zeit und ich an so viel Kindern, die da sind
was mir können nicht. Das ist ein allen gut Nacht
mit ich die, mit schlafen so viel auch. Aber, für
hätte lieber sein. Guppischer habe ich mich nicht
Lind, so ich kann. Ich muß die Kinder nicht sein,
mit die ich haben soll er nicht, was
so hat. Die geht, das nicht!

Inu Carl



An die
Wilhelmine Gräfin von
W. von Sack

gr. Bleichen, Paschen
Burgs Platz N^o 3

in
Hamburg.

